

**Erfahrungsbericht**  
**Erasmus-Auslandssemester in Istanbul**  
**Gasthochschule: Istanbul Üniversitesi**  
**Zeitraum: WS 22/23**

Ich kann mich noch gut an den Tag erinnern, an den ich erfahren habe, dass mein Wunsch von einem Auslandssemester in der Türkei in Erfüllung gehen wird. Aufgrund meiner Herkunft bin ich so gut wie jedes Jahr in der Türkei. Auch in Istanbul war ich schon des Öfteren. Hauptsächlich um Verwandte zu besuchen. Da sieht man nicht viel von der magischen Stadt. Warum ich mich für Istanbul entschieden habe? Ich wollte die Stadt, den Alltag, meine Kultur dort näher kennenlernen und auch meine Sprachkenntnisse vertiefen. Im Folgenden möchte ich meine Erfahrungen mit euch teilen.

### Vorbereitung

Schon kurze Zeit nachdem ich meine Bewerbung an die zuständigen Leute geschickt habe, habe ich erfahren, dass ich nominiert worden bin. Die Nominierung an der Partneruniversität erfolgt durch die Universität zu Köln. Da müsst ihr euch also nicht weiter drum kümmern. Nachdem die Nominierung an der Partneruniversität erfolgt ist, meldet sich diese i.d.R. kurze Zeit später per Mail. In dieser Mail habe ich auch einige organisatorische Informationen erhalten. Anschließend habe ich mich um das Learning Agreement gekümmert. Das Learning Agreement beansprucht etwas Zeit. Daher empfehle ich dieses ganz in Ruhe auszufüllen. Am Anfang war es ein wenig verwirrend, aber grundsätzlich kriegt man von der Heimuniversität eine Anleitung. Mir persönlich hat sie sehr geholfen. Und falls immer noch Fragen bestehen bleiben sollten: habt keine Scheu den zuständigen Leuten eine Mail zu schreiben! Sie sind supernett und sehr hilfsbereit! ☺ Ich hatte zu keiner Zeit das Gefühl, dass ich nerve oder doofe Fragen stelle. Bei mir kam es vor Ort, also in Istanbul, zu einigen Veränderungen. Kurse, die ich gewählt hatte, sind erst gar nicht zustande gekommen. Das variiert aber sicherlich von Uni zu Uni. Wir waren einige Juristen und so sind Kurse extra nur für uns entstanden. Ein Kurs bestand aus ca. 15-20 Personen. Ich muss aber sagen – wenn man die Sprache beherrscht – wäre es eine tolle Erfahrung gewesen mit den Einheimischen zusammen in einem Vorlesungssaal zu sitzen. Aufgrund der vielen verschiedenen Nationalitäten wurden die Vorlesungen auf Englisch gehalten. Einige auch auf Deutsch.

### Unterkunft

Kümmert euch auch früh genug um eure Unterkunft! Es ist nicht so einfach eine passende Wohnung für einen kurzen Zeitraum zu finden, die auch noch möbliert ist. Oftmals ist ein Vertrag für mindestens 1 Jahr gewollt. Ich selbst, habe erst 2 Wochen vor Beginn eine Unterkunft gefunden. Viele haben noch vor Ort weitersuchen müssen. Die Seite [sahibinden.com](http://sahibinden.com) ist auf jeden Fall sehr empfehlenswert.

Istanbul ist eine sehr belebte Stadt und mithin auch für den Verkehr bekannt. Es ist vom Vorteil, wenn sich in der Nähe der Wohnung eine Metrobus oder Metro-Station befindet. So gelangt ihr nicht in den Stau und kommt gut von A nach B.

### Aufenthalt

September 2022. Da war ich nun in Istanbul. Die ersten Wochen fühlen sich wie Urlaub an. Ich konnte es gar nicht glauben, dass ich die nächsten 6 Monate wirklich in dieser Stadt verbringen werde. Knapp einen Monat hatte ich Zeit bis die Vorlesungen richtig begonnen haben. Die

ESN-Gruppe hat tolle Aktivitäten geplant, an denen ich teilgenommen habe. Ich kann nur jedem empfehlen sich die Chance nicht entgehen zu lassen. Man sieht nicht nur tolle Ecken Istanbuls, sondern es wird einem auch die Gelegenheit gegeben, andere Erasmus-Studenten kennenzulernen. Ende September ging es sogar nach Pamukkale. Weiterhin haben wir Öludeniz und Kappadokien

besucht. Es wurde sich ganz viel Mühe gegeben, dass man auch andere Flecken der Türkei sehen kann. Viele Erasmus-Studenten haben auch selber ein paar Trips geplant. Es ist sehr empfehlenswert andere Städte zu erkunden. Natürlich nur, wenn es die Zeit und Finanzen zulassen.

Ich lege jedem von euch ans Herz dort ein Konto zu eröffnen. Sobald ihr die Residence Permit habt oder sogar die türkische Staatsangehörigkeit besitzt, dürfte die Erstellung eines Bankkontos kein Problem sein.

### Studium

Ich hatte bis zu dreimal in der Woche Vorlesungen. Die Professoren waren alle sehr nett und weniger streng. Die Prüfungen werden in Midterm und Final Exams aufgebaut. In den meisten Vorlesungen mussten wir als Midterm Vorträge halten und im Anschluss ein Essay schreiben, welches als Final benotet worden ist. Informiert euch im Voraus, ob ihr euch etwas anrechnen lassen könnt oder nicht und wenn ja, welche Fächer. Vor allem, wenn ihr Jura studiert ist es nicht ganz so einfach, da es zwei verschiedene Rechtssysteme sind.

### Fazit

Ich würde jederzeit wieder ein Auslandssemester machen wollen. Auch in Istanbul. Man sollte sich aber bewusst sein, dass Istanbul eine Erdbebenzone ist und es auch dort jederzeit zu einem Erdbeben kommen kann. Man bekommt von dieser Stadt einfach nicht genug. Nach 6 Monaten kann ich sagen, dass ich immer noch nicht alle Ecken dieser Stadt gesehen habe. Es ist einfach eine tolle Möglichkeit, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Auch ich war am Anfang sehr am zweifeln, ob ich mich für 6 Monate von Familie und Freunden trennen kann. Jetzt kann ich sagen, dass es mit die beste Entscheidung meines Lebens war! Es ist einfach eine unvergessliche Zeit. Man sammelt neue Erfahrungen und auch auf die Persönlichkeit hat es positiven Einfluss. Ich hatte das Glück, dass ich dort ganz liebe Menschen kennenlernen durfte und sich daraus auch einige gute Freundschaften entstanden sind.

Aber geht hin und seht selber! ☺